

Valentin-Museum. Bis 30. 4. 1963; Die Zeitung des Jugendstils. Die „Jugend“ und ihr Zeichner A. Weißgerber.

Galerie von de Loo. Bis Ende April 1963; Hans Platschek, Ölbilder.

Galerie Leonhart. Bis 15. 5. 1963; Helmut Vakily, Ölbilder und Zeichnungen.

MÜNSTER/Westf. Westf. Kunstverein. Bis 13. 4. 1963; Otto Herbert Hajek, Plastiken, Zeichnungen. – Bis 5. 5. 1963; Hap Grieshaber.

NEW YORK Galerie Knoedler. Bis 20. 4. 1963; Aquarelle von Paul Cézanne.

NÜRNBERG German. National-Museum Bis 15. 6. 1963; Münze und Medaille in Franken.

OSNABRUCK Städt. Museum. Bis 5. 5. 1963; 3 Osnabrücker Maler; Paul Uwe Dreyer, Johannes Eidt, Hinnerk Wehberg.

ROSENHEIM Städt. Kunstsammlung. Bis 12. 5. 1963; Rudolf Groeschel.

STUTTGART Staatsgalerie, Graph. Sammlung. Bis 17. 4. 1963; Hap Grieshaber, Holzschnitte – Entwurf und Ausführung.

Württ. Kunstverein. Bis 21. 4. 1963; Max Ackermann, Gemälde und Zeichnungen.

Künstlerhaus Sonnenhalde. Bis Juni 1963; Neue Kunst und alte Bücher.

Kunsthau Bühler. Bis Juni 1963; Meister des 19. und 20. Jahrhunderts.

Kunsthau Fischinger. Bis 7. 5. 1963; Adolf Schwertschlag, Aquarelle und Ölbilder.

Gedok. 17. 4.–8. 5. 1963; Münchner freie Gruppe. Malerei und Graphik.

Kunsthöfle Bad Cannstatt. Bis 4. 5. 1963; Gäste aus Heilbronn. Erwin Enderle, Karl Maschauer, Bruno Velten.

Galerie Müller. Bis Mitte April 1963; Otto Piene, Ölbilder und Rauchzeichnungen. – Mitte April–Mitte Mai 1963; Robyn Denny, England. Ölbilder.

Kunsthau Schaller. 20. 4.–18. 5. 1963; Adrian van der Weyden. Ölbilder, Gouachen und Graphik.

Galerie Senatore. Im April 1963; Nukleare Kunst.

Ausstellungsring des Institutes für Auslandsbeziehungen. Bis 15. 4. 1963; Bulgarische Holzschnittkunst des 18. Jahrh.

Stuttgarter Antiquariat. Bis Ende April 1963; Ulli Rösner, Ölbilder.

Der Bücherdienst. Im April 1963; Josuah Reichert, Holzschnitte.

Maercklin. Bis 15. 5. 1963; Adolf Hölzel als Zeichner.

Kulturring Stuttgart-Vaihingen. Bis 30. 4. 1963; Wilhelm Schloz. Ölbilder, Aquarelle und Zeichnungen.

TRIER Städt. Museum. Im April 1963; Marc Chagall, Illustrationen zur Bibel.

ULM Kunstverein. Bis 5. 5. 1963; Junge Talente. Malerei und Graphik.

WEIMAR Kunsthalle. Bis 28. 4. 1963; Henry van de Velde. Gedächtnisausstellung.

WIEN Albertina. Bis 12. 5. 1963; Wilhelm Thöny, Zeichnungen und Aquarelle.

ZÜRICH Kunsthaus. Im April 1963; Max Ernst.

ZUSCHRIFTEN AN DIE REDAKTION

STIPENDIEN AM KUNSTHISTORISCHEN INSTITUT IN FLORENZ

Der Vorstand des Vereins zur Erhaltung des Kunsthistorischen Instituts in Florenz e. V. gibt bekannt, daß Bewerbungen um die Stipendien für das Akademische Jahr 1963/64 (Beginn 15. September 1963) am Kunsthistorischen Institut in Florenz bis zum 1. Juni 1963 eingereicht werden müssen.

Die Bewerbungen sind an den Vorsitzenden des Vereins zur Erhaltung des Kunsthistorischen Instituts in Florenz e. V., Prof. Dr. L. H. Heydenreich, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München, Meiserstraße 10, zu richten. Es werden benötigt:

1. Antrag mit Darlegung der Arbeitspläne,
2. Lebenslauf,
3. Nachweis der Promotion in Kunstgeschichte,
4. Exemplar der Dissertation,
5. Schriftenverzeichnis,
6. Befürwortung durch deutsche Ordinarien, Museums- oder Institutsdirektoren.

Prof. Dr. L. H. Heydenreich, Vorsitzender

CENTRO INTERNAZIONALE DI STUDI DI ARCHITETTURA
ANDREA PALLADIO VICENZA

V. SOMMERKURSUS VOM 8. – 25. SEPTEMBER 1963

Ort: Palazzo Valmarana-Braga, Corso Fogazzori 16, Vicenza.

Thema: Palladio e il Palladianesimo. Il Neoclassicismo nel Veneto.
Problemi di Urbanistica nelle città venete.

Lehrkräfte: F. Barbieri (Vicenza), E. Bassi (Venedig), St. Bottari (Bologna), A. Cavallari Murat (Turin), R. Cevese (Vicenza), G. Chemello (Vicenza), G. Fiocco (Venedig), F. Franco (Venedig), P. Gazzola (Verona), M. Guiotto (Venedig), M. Ilijin (Moskau), Nicola Ivanoff, G. Kubler (New Haven), P. Marconi (Rom), B. Moljoli (Rom), P. Montesi (Triest), G. M. Pilo (Bassano), G. Piovene (Mailand), C. Semenzato (Padua), R. Wittkower (New York), A. Zador (Budapest), G. G. Zorzi (Triest), A. P. Zugni Tauro.

Wiss. Sekretär: Dr. R. Cevese.

Neben den Vorträgen, Diskussionen und Führungen, die alle in italienischer Sprache gehalten werden, sieht das Programm zehn Exkursionen vor, davon zwei ganztägige nach Venedig und Verona.

Zugelassen sind Kunsthistoriker mit abgeschlossener Hochschulbildung, ferner auch Studierende der Kunstgeschichte in höheren Semestern. Die Zulassungsanträge sind bis spätestens 15. Juli 1963 an das Sekretariat des Centro Internazionale di Architettura A. Palladio, Palazzo Valmarana-Braga, Corso Fogazzaro, 16 - Vicenza (Italien) zu richten, von dort sind auch die Anmeldeungsformulare und Prospekte zu beziehen. Mit der Anmeldung ist ein Betrag von Lir. 15 000.- durch internationale Postanweisung an das Sekretariat zu überweisen.

Auch in diesem Jahr stehen eine Anzahl von Stipendien für den Kursus zur Verfügung. Entsprechende Bewerbungen sind mit den nötigen Unterlagen (Lebenslauf, Bescheinigung der Institutszugehörigkeit bzw. wissenschaftlichen Tätigkeit und Empfehlungen) bis zum 15. Juni an das Sekretariat zu richten.

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen sowie um die Einsendung von Katalogen und Museumsberichten für die regelmäßig erscheinende Bibliographie. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Redaktionsausschuß: Dr. Peter Halm, München; Prof. Dr. Ludwig H. Heydenreich, München; Prof. Dr. Wolfgang Lotz, Rom. – Verantwortlicher Redakteur: Dr. Florentine Mütterich, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München, Meiserstraße 10.

Verlag Hans Carl K.G., Nürnberg (P. h. G.): Dr. Hans Carl, Verleger, Feldafing, Dr. Fritz Schmitt, Schriftleiter, Rückersdorf, Dr. Gerda Carl, Verlagsangestellte, Feldafing). – Erscheinungsweise: monatlich. – Bezugspreis: Vierteljährlich DM 5.25. Preis der Einzelnummer DM 2.-, jeweils zuzüglich Porto oder Zustellgebühr. – Anzeigenpreis: Preise für Seitenteile auf Anfrage. – Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung: Verlag Hans Carl, Nürnberg 2, Abhofach, Fernruf Nürnberg 20 38 31. – Bankkonto: Deutsche Bank A.G., Filiale Nürnberg; Postscheckkonto: Nürnberg Nr. 4100 (Verlag Hans Carl). – Druck: Albert Hofmann, Nürnberg, Kilianstraße 108/110.